

# Nationale Titelkämpfe im Oberharz

Orientierungsläufer ermitteln am Wochenende deutsche Einzel-, Staffel- und Hochschulmeister – 800 Starter

Von Andreas Konrad

**R**und 800 Athleten, vier Meisterschaften und zwei Austragungsorte: Rund um Clausthal-Zellerfeld dreht sich am Wochenende viel um den Orientierungslauf. Der MTK Bad Harzburg richtet dort von Freitag bis Sonntag nationale Titelkämpfe in unterschiedlichen Kategorien aus.

„Wir haben mit 600 Orientierungsläufern gerechnet“, sagt Organisator Eike Bruns, „aber, dass es jetzt rund 800 sind, freut uns total.“ Vor allem, weil es der erste große Wettkampf in diesem Jahr auf nationaler Ebene sei. Noch nie sei es gelungen, in dieser Größenordnung die deutschen Hochschulmeisterschaften in die der Vereinssportler einzubinden.

Den Auftakt machen am Freitag von 16 Uhr an die Studierenden mit den 2er-Staffeln, in denen jeweils ein Mann und eine Frau zwei Runden am Campus der Technischen Universität Clausthal drehen. 30 Teams aus ganz Deutschland haben gemeldet. „Die kommen aus Kiel, München, Dresden, Aachen oder Regensburg“, nennt Bruns nur einige der Hochschulstandorte.

An gleicher Stelle folgt dann am Samstag von 10 Uhr an der Hauptwettkampf, die deutsche Sprintmeisterschaft. Hier starten alle 800 Teilnehmer gemeinsam, „so läuft beispielsweise Titelverteidiger Ole Hennseler vom MTV Seesen gleichzeitig für seinen Verein und die Universität Göttingen, an der er studiert“, erklärt Bruns. Als Titelverteidiger und frischer Landesmeister



Mit Karte und Stempel durch den Wald geht es am Sonntag bei den deutschen Bestenkämpfen im Mannschaftsorientierungslauf. Freitag und Samstag sprinten die Sportler durch Clausthal-Zellerfeld.

Foto: Gietemann

wird er auch der letzte Läufer sein, der gegen 12.40 Uhr in die rund 15-minütige Runde, die vom Vize-Landesmeister Tom Buchholz (MTK) gelegt wird, startet. Nachmittags (16 Uhr) folgt der Massenstart der Sprintstaffeln (4-er), nach dem die Läuferinnen und Läufer in unterschiedlichen Kategorien ihre deutschen Meister künden.

Zu einem Ortswechsel kommt es dann am Sonntag. Mit Start und Ziel in der Arnd-Peiffer-Arena im Zellerfelder Tal werden unter 220 Teams in den deutschen Bestenkämpfen im Mannschaftsorientierungslauf (10 Uhr) die Sieger ermittelt. Die Besonderheit daran ist, dass sich die 3er-Teams aufteilen, und jeder Einzelne seine Posten an-

läuft, mit dem Ziel, dass alle möglichst gleichzeitig das Rennen beenden.

Ausrichter MTK Bad Harzburg selbst ist in den Startlisten „sehr reduziert“ vertreten, wie Vorstand Bruns es beschreibt. Zu viele Mitglieder seien in der Organisation eingebunden, die in „sehr guter Zusammenarbeit mit der TU“ erfolge.

Falken können im eigenen Horst Klassenkampf feiern